04/2013

Kundenzeitschrift der Energie Calw GmbH

ENERGIE impuls

Die neue Vetriebsmarke der ENCW

schwarzwald energy

Aus dem **Schwarzwald,**
für den **Schwarzwald**
und für ganz **Deutschland.**

ENCW

Energie fürs Leben.

Editorial

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden der ENCW,

auch für die sich derzeit formierende neue Bundesregierung wird es ein Top-Thema bleiben: die Energiewende und deren Folgen. Jeder Haushalt und jedes Unternehmen wird es ab 1. Januar wieder zu spüren bekommen, wenn die EEG-Umlage um knapp einen Cent pro Kilowattstunde steigt. Diese und auch die anderen Umlagen können wir als Ihr Energiedienstleister leider nicht beeinflussen. Aber was wir für unsere Kunden machen können, ist eine langfristige Planungssicherheit bei den sogenannten Nettopreisen anzubieten. Und zwar gleich für die nächsten vier Jahre bis 31.12.2017, und das nicht nur für unsere Strom-, sondern ebenso für unsere Erdgastarife. Ein ganz neues Angebot haben wir im Bereich Wärmestrom, den wir nun auch in der ganzen Region liefern können. Lesen Sie mehr dazu auf den Seiten 6 und 7.

Auch in einem anderen Bereich tragen wir unseren Teil zur Energiewende bei: mit der Gründung unserer neuen grünen Vertriebstochter, der schwarzwald energy GmbH. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Außerdem stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe unsere neuen Auszubildenden und unser Team, das für die Betreuung der Industrie- und Gewerbekunden zuständig

ist, vor. Und wir berichten über das ENCW-Schulforum, den Aktionstag „ECO-Mobilität“ und über die Firma Herzog, mit Sitz in Calw-Heumaden.

Besonders freut uns die neue Partnerschaft mit dem DRK Ortsverband Neubulach e.V. Dazu finden Sie weitere Informationen auf der Seite 13 und auf der Rückseite des Magazins.

Ich wünsche Ihnen wieder viel Vergnügen beim Lesen der interessanten und informativen Artikel.

Ihr Horst Graef
Geschäftsführer | Energie Calw GmbH – Stadtwerke Calw GmbH

INHALT
Ausgabe 04/2013

Editorial 2
ENCW-Aktuell 3
Topthema
schwarzwald energy – unsere neue, ökologische Vertriebsmarke 4–5
Energie
Neue Wärmestromtarife der ENCW . . . 6
Energiesteuern und -umlagen 2014 7
Intern
Unser Geschäftskunden-Vertriebsteam 8–9
Event
Tag der offenen Tür bei der ENCW . . . 10
Intern
Neue Azubis bei der ENCW 11
Region
Aktionstag zur ECO-Mobilität 12
Schulforum-Gewinnspiel 12
Typisierungsaktion in Neubulach 13
Portrait
Herzog Stahlhandel . . . . . 14 – 15

SERVICE

Energie Calw GmbH
Robert-Bosch-Straße 20 · 75365 Calw
Telefon 07051 1300-0
Telefax 07051 1300-10
E-Mail info@encw.de
www.encw.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
8:00 bis 17:00 Uhr

Entstörungsdienste (Tag und Nacht):
Wasserversorgung Tel. 07051 1300-93
Wärmeversorgung Tel. 07051 1300-80
Stromversorgung Tel. 07051 1300-92
Erdgasversorgung Tel. 07051 1300-94

Freibad Calw-Stammheim
Telefon 07051 40235

IMPRESSUM

energie impuls
Kundenzeitschrift der Energie Calw GmbH
Robert-Bosch-Straße 20 · 75365 Calw

Herausgeber: Energie Calw GmbH
Koordination: Rahel Kömpf
Kontakt zur Redaktion: vertrieb@encw.de

Konzeption und Redaktion:
Keep In Contact, Calw

Grafische Gestaltung:
Werbeagentur connections GmbH, Calw

Druck:
Druckhaus Weber GmbH, Althengstett

Die Wasserpreise in Calw bleiben bestehen

Im Rechtsstreit zwischen ENCW und Landeskartellbehörde hat das Oberlandesgericht Stuttgart (OLG) wiederum zu unseren Gunsten entschieden: Das OLG hob die Preissenkungsverfügung der Kartellbehörde gegen die ENCW nach 2011 ein zweites Mal auf. Das bedeutet: Die Wasserpreise in Calw bleiben bestehen.

Der Kartellsenat des OLG hat mit Beschluss vom 5.9.2013 nicht nur die Preissenkungsverfügung gegen die ENCW als rechtswidrig eingestuft, sondern auch eine Rechtsbeschwerde zum Bundesgerichtshof nicht zugelassen.

Der Entscheidung war eine eingehende Prüfung der von der Kartellbehörde beanstandeten Kostenpositionen in der ENCW-Kalkulation vorausgegangen. Dabei ist das Gericht zu der Auffassung gelangt, dass die meisten Beanstandungen nicht zutreffen bzw. die Behörde den Sachverhalt nicht richtig ermittelt, sondern sich statt dessen auf Mutmaßungen gestützt hat.

Darüber hinaus hat die Behörde nach Ansicht der Richter auch ihr eigenes Kontrollkonzept nicht konsequent durchgehalten. Nur bei einzelnen – im Verhältnis zu den Gesamtkosten der Wasserversorgung eher unbedeutenden Kostenpositionen – hat das Gericht die Kritik als nachvollziehbar angesehen.

Nach dem Beschluss des OLG Stuttgart kann die Kartellbehörde das Verfahren gegen die ENCW nun einstellen oder auch neue Ermittlungen aufnehmen. Die Richter haben in ihrem Beschluss jedoch angedeutet, dass es zweifelhaft ist, ob eine Fortsetzung des Verfahrens noch verhältnismäßig wäre.

Die Calwer Feuerwehr in Action

Nein, gebrannt hat es – Gott sei Dank – nicht bei der ENCW. Und trotzdem waren ca. 40 Calwer Feuerwehrkameradinnen und -kameraden bei der ENCW zu Gast. Hintergrund war eine Schulung für den Umgang mit Erdgas. Gerne kam man dem Ansinnen der Calwer Feuerwehr nach, sie über das richtige Verhalten mit Gas in Schadens- und Störungsfällen zu schulen und hatte mit Andreas Kirchhoff, technische Führungskraft „Erdgas“ im Regionalzentrum der EnBW, einen qualifizierten und kompetenten Fachmann vor Ort. In der Unterweisung wurde nicht nur gezeigt, dass bei ausströmendem Gas die wichtigste Maßnahme das großräumige Absperren der undichten Stelle und das Fernhalten von offenem Feuer, zigarettenrauchenden Menschen und Fahrzeugen ist. Sondern es wurde auch sehr praxisbezogen dargestellt und geübt, welche Maßnahmen bei brennendem Gas vorzunehmen sind. Selbstverständlich waren auch das Auffinden von Hauptabsperreinrichtungen, das Abstellen von Gasanschlüssen und die richtige Durchlüftung von Gebäuden Bestandteile der Unterweisung.

Alle Teilnehmer der Calwer Feuerwehr waren begeistert, auf solch praxisbezogene Weise auf den neusten Ausbildungsstand gebracht zu werden. Erst vor kurzem wurde auch die Feuerwehr von Weil der Stadt zum gleichen Thema geschult und weitere Feuerwehren aus dem Kreis Calw werden folgen.

Aus dem Schwarzwald, für den Schwarzwald
und für ganz Deutschland

schwarzwald energy GmbH –
die neue, grüne Vertriebstochter der ENCW

Im Jahr 2014 gibt es bei der Energie Calw GmbH eine große Neuerung. Pünktlich zum 01.01.2014 geht mit der schwarzwald energy GmbH die grüne, ökologische Tochter der ENCW offiziell als eigenständiges Unternehmen an den Markt.

Und dabei ist das Projekt gar nicht so neu. Bereits Anfang des Jahres ist schwarzwald energy unter dem Motto „Kuckuck, es lohnt sich …" als neue, **eigenständige Ökolinie** mit einem ganz eigenen Internetauftritt gestartet. Sie basiert auf einer Idee der Mitarbeiter, die überwiegend aus unserer Region stammen. Mit schwarzwald energy wollen wir Kunden in ganz Deutschland ein Stück Schwarzwald nach Hause bringen, so der Grundgedanke.

Mit den beiden Naturenergieprodukten ***schwarzwald strom*** und ***schwarzwald gas*** liefert schwarzwald energy eine preisgünstige Alternative, den ganz persönlichen Beitrag zur Umwelt zu leisten. ***schwarzwald strom*** besteht aus 100 Prozent Wasserkraft und ist somit reiner Naturstrom. Mit ***schwarzwald gas*** erhält der Kunde sauberes Erdgas, einen hochwertigen und wirtschaftlichen Brennstoff, der dazu äußerst emissionsarm ist.

Neben einer nachhaltigen Versorgung zu vernünftigen Preisen werden mit einem persönlichen und bodenständigen Service alle Fragen rund um die Energieversorgung des Kunden geklärt. Natürlich können alle Themen auch online erledigt werden. Durch das Online-Portal werden die schnellen Wege der Kommunikation genutzt, so dass der Kunde uns jederzeit einfach und überall erreichen kann.

Warum nun also die schwarzwald energy GmbH?
schwarzwald energy kommt in Deutschland gut an. In den vergangenen Monaten haben wir zahlreiche Kunden aus ganz Deutschland von unseren Leistungen überzeugen können. Ob in Hamburg, Berlin, Köln, Dresden oder München – die Menschen in Deutschland holen sich den Schwarzwald ins Haus. „Das hat uns dazu veranlasst, in neuen Dimensionen zu denken", erläutert ENCW-Geschäftsführer Horst Graef.

„Die Prozesse und die Themen mit den Kunden unterscheiden sich bei ENCW und schwarzwald energy definitiv. Denn während wir bei schwarzwald energy die Kunden deutschlandweit mit Strom und Gas beliefern und überwiegend online beraten und betreuen, umfassen unsere Aufgaben bei ENCW ein viel größeres Spektrum.

Als Energieversorger für die Region Calw kümmern wir uns neben der Strom- und Gaslieferung, um viele weitere Themen: Wasserversorgung, Wärmeversorgung, die gesamte Netz-Infrastruktur und viele weitere Dienstleistungen rund um das Thema Energie. Daher werden sich die Strategien und die Schwerpunktthemen künftig auch stark unterscheiden. Um schwarzwald energy die Möglichkeit zu geben, sich unabhängig von den Aufgaben der ENCW zu entwickeln, haben wir uns zur Gründung einer Vertriebsgesellschaft entschlossen." Als 100%iges Tochterunternehmen der ENCW, das denselben Firmensitz in Calw hat, wird die schwarzwald energy GmbH trotzdem eng mit ihrer „Mutter" verbunden sein.

„Schließlich sind wir alle hier enorm stolz, dass aus unserer Idee eine solch großartige Sache entstanden ist", freut sich Rahel Kömpf, Projektleiterin und künftige Geschäftsführerin der schwarzwald energy GmbH. „Ich bin überzeugt, dass wir mit schwarzwald energy noch viel erreichen und aus dem Nordschwarzwald heraus noch viele Menschen in ganz Deutschland begeistern werden. Letztendlich stärken wir dadurch auch die ENCW als regionalen Anbieter, der sich ganz auf die Kunden in der Region fokussieren kann."

EIN TOCHTERUNTERNEHMEN DER ENCW

ENCW Energie Calw

100 PROZENT

schwarzwald energy

RAHEL KÖMPF, Geschäftsführerin der schwarzwald energy GmbH

KONTAKT

www.schwarzwald-energy.de
info@schwarzwald-energy.de

Like www.facebook.com/schwarzwaldenergy

Oder ganz einfach diesen QR-Code scannen

Ab sofort NEU! Die optimalen Wärmestromtarife der ENCW

Holen Sie sich jetzt die wohlige Wärme zu langfristig sicheren Preisen ins Haus

Was wir in Calw schon lange anbieten, können wir unseren Kunden nun auch endlich in der ganzen Region liefern: Die neuen Wärmestromtarife ***ENCW Wärme*** für Nachtspeicherheizungen und ***ENCW Wärme Pumpe*** für Wärmepumpen. Damit kommen wir auch einem langgehegten Wunsch vieler Interessenten nach, die bislang keinen Strom von uns beziehen konnten. Neben fairen Preisen bieten wir unseren Kunden außerdem eine ***langfristige Nettopreisgarantie bis Ende 2017*** an. Einfach genial!

ENCW *Wärme*

	HT	NT
Verbrauchspreis brutto ct/kWh	**24,29**	**17,89**
(netto)*	11,59	6,22
Grundpreis brutto Euro/Monat	**6,67**	
(netto)	5,61	

Messung getrennt vom übrigen Haushaltsstromverbrauch.

ENCW *WärmePumpe*

	HT	NT
Verbrauchspreis brutto ct/kWh	**24,29**	**20,19**
(netto)*	11,59	8,15
Grundpreis brutto Euro/Monat	**6,67**	
(netto)	5,61	

Messung getrennt vom übrigen Haushaltsstromverbrauch.

WOHLIGE WÄRME ZU SICHEREN PREISEN

*Netto ohne Erneuerbare-Energien-Umlage (EEG-Umlage: 6,24 ct./kWh), Umlage nach § 19 Abs.2 StromNEV (0,092 ct/kWh), Umlage nach KWK-G (0,178 ct/kWh), Offshore-Haftungsumlage § 17 f EnWG (0,25ct/kWh), abLa-Umlage (0,009 ct/kWh) und ohne Stromsteuer (2,05 ct/kWh) sowie Umsatzsteuer (19 %).

Die Bruttopreise einschließlich Umsatzsteuer (derzeit 19 %) sind gerundet.

Aber auch für alle anderen Kunden gibt es ab sofort unsere ***2017er Strom- und Erdgastarife***.

Lassen Sie sich einfach von unseren Kundenbetreuern beraten – ob persönlich bei uns im ENCW-Dienstleistungszentrum, telefonisch unter ✆ 07051 1300-0 oder per E-Mail an ✉ vertrieb@encw.de – wir sind gerne für Sie da!

Oder nutzen Sie doch unseren Preisrechner auf unserer Internetseite **www.encw.de**. Sie können sich dort individuell für Ihren Verbrauch, den für Sie optimalen Tarif berechnen lassen.

Natürlich haben wir auch für alle Gewerbetreibende ein passendes Angebot, um eine langfristige Planungssicherheit zu gewährleisten.

Schauen Sie unter **www.encw.de/geschaeftskunden** oder setzen Sie sich direkt mit uns in Verbindung.

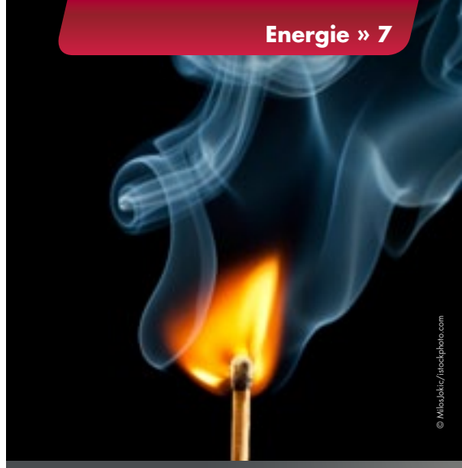
Als Calwer Kunde gibt es für Sie natürlich nach wie vor den ***„CALW"-Vorteil.***

Preis GARANTIE bis 31.12.2017

GÜNSTIG · REGIONAL · ZUVERLÄSSIG

Die Energiesteuern und -umlagen 2014

Die ENCW informiert



Seit Mitte Oktober ist in der Presse viel über die Entwicklung des Strompreises, insbesondere der Steuern und Umlagen, zu lesen. Uns ist es deshalb wichtig, unseren Kunden an dieser Stelle nochmals einen Überblick zu geben.

Dabei möchten wir betonen, dass es bei der ENCW keine versteckten Preiserhöhungen geben wird. Wir weisen Ihnen die einzelnen Kostenbestandteile in unseren Tarifen und auch auf Ihrer Rechnung transparent aus.

Detaillierte Informationen zu den Umlagen und ihren Hintergründen finden Sie auf unserer Internetseite **www.encw.de/wissenswertes**

ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG

*Netto zzgl. der gesetzl. Umsatzsteuer

	2013		2014		Veränderung
Umlage	in ct/kWh*	Kosten in Euro* bei Verbrauch von 3.500 kWh/Jahr	in ct/kWh*	Kosten in Euro* bei Verbrauch von 3.500 kWh/Jahr	in ct/kWh*
EEG-Umlage	5,277	184,69	6,240	218,4	+ 0,963
KWK-Umlage	0,126	4,41	0,178	6,23	+ 0,052
Offshore-Haftungsumlage	0,250	8,75	0,250	8,75	0
§ 19-Umlage	0,329	11,52	0,092	3,22	- 0,237
abLa-Umlage	0	Neu ab 2014	0,009	0,32	+ 0,009
Summe	**5,982**	**209,37**	**6,769**	**236,92**	**0,787**

EEG-Umlage

Die Umlage zur Förderung der erneuerbaren Energien im Stromsektor steigt im Jahr 2014 mit von 5,277 ct/kWh auf 6,24 ct/kWh und ist damit der maßgebliche Preistreiber.

Offshore-Haftungsumlage nach § 17 f EnWG

Die Einführung der Offshore-Haftungsumlage beruht auf dem Wunsch der Regierung, die Entwicklung von Windparks auf hoher See voranzutreiben, indem den Investoren eine finanzielle Absicherung geboten wird. Ein Teil dieser Kosten wird durch die Offshore-Haftungsumlage auf die Stromkunden umgewälzt. Sie beträgt 2014 weiterhin 0,25ct/kWh.

Umlage nach § 19 Abs. 2 StromNEV

Gleichzeitig wird auch die sog. Sonderkundenumlage zum Jahreswechsel angepasst. Sie sinkt von 0,329 ct/kWh auf 0,092 ct/kWh. Mit der Umlage werden die Netzentgeltbefreiungen stromintensiver Unternehmen ausgeglichen.

Umlage nach KWK-G

Mit der KWK-Umlage soll die Entwicklung von KWK-Anlagen gefördert werden, weil es sich um eine effiziente Technik handelt, die weniger umweltbelastend ist. Sie steigt zum 1. Januar 2014 von derzeit 0,126 ct/kWh auf 0,178 ct/kWh.

abLa-Umlage nach § 18 Abs. 1 der AbLaV

Zusätzlich wird ab 2014 eine weitere gesetzliche Umlage erhoben: Die **Umlage für abschaltbare Lasten**. Dahinter steht die Idee, dass große industrielle Stromverbraucher bei drohender Instabilität des Stromnetzes vom Netz gehen können und dafür eine Entschädigung erhalten. Zur Finanzierung bezahlen Letztverbraucher ab 2014 die abLa-Umlage in Höhe von 0,009 ct/kWh.

Wir stehen Ihnen zur Seite.

Gewerbe- und Industriekunden benötigen auf ihre Bedürfnisse exakt zugeschnittene Lösungen rund um das Thema Energie. Gerade bei großen Unternehmen gestalten sich die Anforderungen an die Energieversorgung und die damit verbundenen Dienstleistungen sehr individuell. Zudem haben die Unternehmen ein natürliches Interesse an der Weiterentwicklung bestehender Energiekonzepte und dem Einsatz moderner Technologien. Denn nur so lassen sich ihre Energiekosten optimieren.

Wichtig für die Umsetzung all dieser Bedürfnisse und Ziele ist eine kompetente und zuverlässige Beratung. Ein persönlicher Ansprechpartner ist der Grundstein für eine vertrauensvolle Basis und erfolgreiche Zusammenarbeit. Für die Energie Calw GmbH (ENCW) ist es daher selbstverständlich, als regionaler Energiedienstleister, den Unternehmen in der Region diesen umfassenden Service zu bieten. Mit unserem engagierten und dynamischen Geschäftskundenvertriebsteam sind wir für Industrie- und Gewerbetreibende persönlich vor Ort. Orientiert am individuellen Kundenprofil bieten wir unsere Produkte in den Sparten Strom und Gas von der klassischen Vollversorgung hin bis zum optimal kalkulierten Börsenprodukt an.

Darüber hinaus stehen wir unseren Kunden beratend zur Seite, wenn es darum geht, ihre Energiekosten zu senken und ein energieeffizienteres Unternehmen zu schaffen.

Damit stehen wir nicht nur unseren Geschäftspartnern zur Seite, wir schaffen auch einen Weg für Nachhaltigkeit in der Region zu sorgen.

EIN PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER FÜR UNSERE KUNDEN.

INGO JACOB

Begonnen hat er vor über vier Jahren im Kundenservice der ENCW, war dann für Privat- und Gewerbekundenkunden zuständig und gehört seit Anfang des Jahres zum Geschäftskundenvertriebsteam. „Der Umgang mit Menschen ist für mich wichtig und macht mir viel Spaß. Deshalb pflege ich intensiv den individuellen Kontakt zu meinen Kunden und bin oft vor Ort bei ihnen. Oberste Priorität hat für mich eine 100%ige Kundenzufriedenheit. Die Grundlage dafür sind die schnellen Abstimmungsmöglichkeiten und kurzen Wege bei der ENCW, aber ebenso das tolle und familiäre Arbeitsklima. Es macht einfach Spaß!“

07051 1300-75
i.jacob@encw.de

SARAH REIFF

Sie kam über ein Praktikum zur ENCW: „Ich war von Anfang an von der freundlichen und kollegialen Atmosphäre bei der ENCW begeistert“, erläutert die Wirtschaftswissenschaftlerin. „Und so war es für mich eine große Freude, gleich nach dem Praktikum in einem so jungen, dynamischen und flexiblem Team beginnen zu können. Mein persönlicher Ehrgeiz ist es, immer das beste Ergebnis für unsere Kunden zu erzielen, denn dies ist die Basis für langfristige Geschäftsbeziehungen. Wichtig ist mir der direkte Kontakt zu meinen Kunden.“

07051 1300-67
s.reiff@encw.de

JOACHIM RECKLIES

Der technische Betriebswirt ist mit 20 Jahren Vertriebs- und Außendiensterfahrung ein „alter Hase“ auf seinem Gebiet. „Das Wichtigste für mich ist, das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen. Dies ist die Basis für anhaltende Kundenbeziehungen, die immer aufs Neue gepflegt werden müssen. Kompetente und qualifizierte Beratung überzeugen unsere Partner und Kunden. Persönliche Betreuung vor Ort und schnelle Reaktionszeiten im Unternehmen unterscheiden uns von vielen Mitbewerbern. Aber ich denke, dass unsere Kunden das wissen und schätzen. Kooperationen und Netzwerke mit Gewerbepartnern und Vereinen bieten gemeinsame Plattformen, sich in der Öffentlichkeit darzustellen.“

07051 1300-305 · j.recklies@encw.de

UNSERE PHILOSOPHIE

Als innovatives und flexibles Energieversorgungsunternehmen konzentrieren wir uns auf unsere Geschäftsfelder **Strom und Erdgas** und energienahe Beratungsdienstleistungen. Unser oberstes Ziel sind zufriedene Kunden. Das erreichen wir durch unser **individuelles und innovatives Produktangebot**, hohe Kundennähe und gelebte Kundenorientierung.

Energie hat für uns ein Gesicht. Hinter unseren Kunden stehen **Menschen.** Wenn wir reden, denken, handeln, dann denken wir an diese Menschen. Deren Bedürfnisse und Wünsche sind unser Antrieb.

Ihr Unternehmen ist individuell. Ihre Leistungen sind auf die Bedürfnisse Ihrer Kunden zugeschnitten. Erwarten Sie diese Flexibilität auch bei den Versorgungsdienstleistungen. Stromprodukte für Unternehmen sind heute individuell und werden bedarfsgerecht auf Ihre Wünsche und Abnahmeprofile maßgeschneidert. Sie richten sich passgenau nach den speziellen Anforderungen.

Börsenprodukte, Tranchenmodell oder Vollversorgungbieten die Möglichkeiten Ihren Bedarf **spezifisch** in **individuelle Verträge** umzusetzen. Jede Wahl ist richtig. Wenn sie zu Ihnen passt!

DAS WAR DER "TAG DER OFFENEN TÜR" BEI DER ENCW AM 22.09.2013

DIE GEBALLTE AZUBI-POWER DER ENCW

POWER
DER AUSBILDUNGSPAKT
ENCW UND STADTWERKE CALW

Dualer Studiengang
/ Bachelor of Arts (BA) in Versorgungswirtschaft

Ausbildungsberufe
/ Industriekauffrau/-mann
/ Informatikkauffrau/-mann
/ Elektroniker/in für Betriebstechnik

POWER-Ausbildung bei der ENCW

Unsere beiden neuen Azubis stellen sich vor

„Wir wollen jungen Menschen mit Energie eine Perspektive und Zukunft bieten. Deshalb bilden wir in Berufen aus, in denen Sie sich mit voller Energie einbringen und ihre persönlichen Stärken entfalten können. Eine spannende und anerkannte Ausbildung mit fundiertem Know-how und persönlicher Begleitung ist unseren Azubis bei uns sicher. Denn gemeinsam investieren wir unsere ganze POWER und Ausbildungskompetenz." erklärt Cornelia Ress die Ausbildungsleiterin bei der ENCW, die Intention des Ausbildungspaktes POWER.

SVENJA ZIPPERER

„Es ist einfach toll hier", fasst die 16 Jahre junge Althengstetterin Svenja Zipperer ihre Stimmungslage nach den ersten beiden Monaten in ihrer Ausbildung zur Industriekauffrau zusammen. „Ich bin durch die ansprechende Werbung der ENCW, aber auch durch die Top-Job-Messe auf das Unternehmen aufmerksam geworden. Alle Kolleginnen und Kollegen sind jederzeit für mich ansprechbar, alle sind sehr hilfsbereit und immer freundlich. Ich darf jetzt schon Verträge bearbeiten, Angebote vorbereiten und beobachte die Vergleichsportale im Internet", beschreibt sie ihre derzeitige Tätigkeit im Kundenservice.

MIRIAM KISTNER

Die gleiche Ausbildung hat am 2. September die knapp 18-Jährige Miriam Kistner aus Würzbach begonnen. „Ich bin derzeit in der Abteilung Bauauftrag und kontrolliere den Materialbestand im Lager und die Lieferscheine und buche die Lohnstunden. Es ist ein schönes Gefühl, welche Verantwortung uns nach so kurzer Zeit übertragen wird und wie eigenständig man arbeiten kann. Ich kann heute schon sagen, dass es mein Ziel ist, von der ENCW nach meiner 3-jährigen Ausbildung übernommen zu werden. Denn ich fühle mich hier sehr wohl."

SWR4 überträgt Aktionstag der ENCW live im Radio

„ECO-Mobilität zum Anfassen“

Mobilität und Flexibilität – diese beiden Schlagworte prägen heutzutage unser Leben. Gerade im ländlichen Raum werden sie meist zur Herausforderung. Dass ein Haushalt zwei Fahrzeuge benötigt, ist heute keine Seltenheit mehr. Nur so können die Herausforderungen des Alltags, wie Einkaufen, zum Arzt fahren oder ähnliches gemeistert werden. Denn gerade in ländlichen Regionen steht der öffentliche Nahverkehr nur begrenzt zur Verfügung.

Wie kann man die Abhängigkeit von Automobilen mit einem umweltbewussteren Verhalten verbinden und dabei auch noch Geld sparen?

Im Rahmen eines Aktionstags in Kooperation mit der vhs Calw gewährte die ENCW einen praktischen Einblick in das Thema ECO-Mobilität. Mit umfassenden Informationen zum Thema Erdgas- und Elektrofahrzeuge zeigte die ENCW auf, wie alltagstauglich diese neue Mobilität ist. Weiterhin wurden Kostenvergleiche zu herkömmlichen Benzin- und Diesel-Fahrzeugen dargelegt und über Fördermaßnahmen informiert. Das besondere Highlight war das Probefahren der verschiedenen Fahrzeuge, das von allen Besuchern gerne in Anspruch genommen wurde. Vor allem SWR-Moderator Markus Beschorner, der die Veranstaltung live für das SWR4-Radio übertrug, fand Gefallen an den leisen und sportlichen Elektrofahrzeugen.

Mehr Informationen zur ECO-Mobilität finden Sie auch auf unserer Homepage **www.encw.de**

Das ENCW-Schulforum für Kinder

Für alle energiebegeisterten Kinder gibt es auf unserem Online-Schulform unter **schulforum.encw.de** etwas **NEUES.**

Angepasst an die neuen Leuchtmittel LED und Energiesparlampe werden Euch hier die Unterschiede und Vorteile erklärt. Testet Euer Wissen in den verschiedenen Online-Spielen und macht mit der ENCW Euer Diplom in den jeweiligen Themengebieten.

Für alle Grundschüler haben wir noch ein besonderes Highlight:
Wenn Ihr aufmerksam unser Online-Spiel ausprobiert und unsere Fragen richtig beantwortet, könnt Ihr mit etwas Glück tolle Preise gewinnen.
Wir wünschen viel Glück!

GEWINNSPIEL

■ ***1. PREIS***
Experimentierkasten „Easy Energy“ von KOSMOS
■ ***2. – 5. PREIS***
„Willi wills Wissen“ – STROM
■ ***6. – 10. PREIS***
Jeweils eine ENCW-Trinkflasche, gefüllt mit kleinen Überraschungen

Beantwortet die folgende Fragen und sendet uns die richtigen Antworten per E-Mail mit Name und Anschrift an **vertrieb@encw.de**

Einsendeschluss ist der 16.12.2013. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Unter allen richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

1. Wie sollten Energiesparlampen entsorgt werden?
■ in den Hausmüll
■ zur Sammelstelle, da sie geringe Mengen an Giftstoffen enthalten
■ können wiederverwertet werden

2. Wie viel länger hält eine Energiesparlampe als eine Glühlampe:
■ 10 mal ■ 20 mal ■ 30 mal

Verein unter Strom

ENCW bei Typisierungsaktion in Neubulach

Jedes Jahr erkranken mehrere tausend Kinder neu an Blutkrebs. Leukämieerkrankung ist längst keine Seltenheit mehr. Was fehlt sind die passenden Knochenmarkspender!

Doch wussten Sie, dass eine Typisierung 50,00 € kostet?

Wen wundert es da noch, dass sich keiner typisieren lässt, auch, wenn dadurch Menschenleben gerettet werden können? Wer zahlt denn schon 50,00 € wenn er nur vielleicht als Spender in Frage kommt?

Der DRK Ortsverband Neubulach e. V. beteiligte sich dieses Jahr an der Initiative „Neubulach hilft“ und veranstaltete mehrere Typisierungsaktionen, bei denen sich die Besucher kostenlos als Knochenmarkspender registrieren lassen konnten. Die Laborkosten für diese Typisierungen konnten aufgrund von Spenden und Benefizaktionen von der Initiative getragen werden.

Im Zuge von „Verein unter Strom“, begrüßt die ENCW den DRK Ortsverband Neubulach unter der Führung von Herrn Jörg Pfrommer als neuen Kooperationspartner. Im Rahmen dieser Kooperation unterstützt die ENCW den Ortsverband aktiv.

So konnten die Besucher der letzten Typisierungsaktion am 27. September auf dem Neubulacher Marktplatz sich nicht nur typisieren lassen und Blut spenden, sondern danach noch eine Runde mit einem Elektrofahrzeug Probe fahren.

Um für die Typisierungen und deren Wichtigkeit zu werben, war es für den Vertriebsleiter der ENCW, Andreas Lächler, eine Selbstverständlichkeit, sich an diesem Tag ebenfalls typisieren zu lassen.

Die ENCW freut sich über die neu geschlossene Kooperation mit dem DRK-Ortsverein Neubulach e. V. und auf eine gute Zusammenarbeit für eine gute Sache.

DRK-ORTSVEREIN NEUBULACH E.V.

Auf der Strazel 15
75387 Neubulach
Telefon: 07053 393392

ortsverein@drk-ov-neubulach.de
www.drk-ov-neubulach.de

Deutsches Rotes Kreuz

Tradition und Fortschritt unter einem Dach

Die Firma Herzog

Was haben die Stadt Bad Teinach-Zavelstein, das Maria-von-Linden-Gymnasium, das Landratsamt Calw, die Mineralbrunnen AG und viele privaten Haushalte gemeinsam? Sie alle haben eine Schließanlage der Firma Herzog in ihren Gebäuden. Aber das ist bei weitem nicht alles, was dieses Unternehmen ihren Kunden bietet.

Begonnen hat die Firmengeschichte bereits vor knapp 125 Jahren. Als Carl Herzog am 14. Mai 1889 die Eisenhandlung übernimmt, legt er den Grundstein für ein Unternehmen, das über viele Generationen hinweg Anlaufstelle für Handwerker und die heimische Bevölkerung sein wird und seinen Sitz lange Jahre in der Lederstraße in Calw hat. Nachdem Carl Herzog bereits im Alter von 50 Jahren stirbt, wird die Firma zunächst von seiner Frau und dann von seinem Sohn Erich weitergeführt, bis dann schließlich dessen Sohn Hermann im Jahr 1958 als Kommanditist in die Firma eintritt. Im Laufe der Jahre werden die Geschäftsräume mehrfach umgebaut und das Sortiment stark erweitert. Es wird eine Glas- und Porzellan- sowie eine Spielwarenabteilung integriert und auch Gartenmöbel, Sport- und Skiartikel werden angeboten.

Bereits 1967 entsteht in Calw-Heumaden eine Lagerhalle für Grobeisen. Hermann Herzog entschließt sich im Jahr 2003, 69-jährig, das Einzelhandelsgeschäft in der Lederstraße aufzugeben. Den Großhandel für Stahl und Grobeisen in Calw-Heumaden erweitert er um einen Fachmarkt für Werkzeuge/Elektrowerkzeuge, Befestigungstechnik u. v. m. und übergibt die Geschäfte an seinen langjährigen Mitarbeiter Norbert Hüsgen, der dann 2004 als neuer Inhaber die Herzog Stahlhandel GmbH gründet.

Heute erhalten die Kunden im Fachmarkt eine breite Produktpalette, die von Werkzeugen/Elektrowerkzeugen über Betriebseinrichtungen, Leitern und Gerüste bis hin zu Stahl- und Brandschutztüren reicht. Dabei wird besonders auf eine kompetente, qualifizierte und kundenorientierte Beratung wert gelegt, die durch permanente Schulungen des Personals gewährleistet wird. Ein weiterer Garant für Qualität ist die Zusammenarbeit mit namhaften Lieferanten wie z. B. Duss, Festool, Makita, Fischer, Novoferm, Renz, BKS u. v. m.

Neben dem Fachmarkt ist die andere Produktpalette der Bereich Stahl. Dort erhalten die Kunden Baustahl, Walzstahl, Edelstahl, Aluminium, Rohre und Bleche in unterschiedlichsten Ausführungen, Größen und Formen. Ebenso sind auf Anfrage Spezial- und Sonderprofile erhältlich.

Besonders wichtig für das Team der Firma Herzog ist der Service. So ist es eine Selbstverständlichkeit, dass alle Produkte, die im Stahlhandel erhältlich sind, schnell, preisgünstig und zuverlässig mit dem firmeneigenen LKW an den vom Kunden gewünschten Ort ausgeliefert werden. Aber auch Fix- und Gehrungszuschnitte, Feuerverzinkungen, technische und medizinische Gase, ein Schärfdienst für stumpfe Werkzeuge und ein Schlüsseldienst gehören zum Sortiment bzw. werden als Dienstleistung angeboten.

„In den letzten Jahren konnten wir unter anderem die Bereiche Schließ- und Briefkastenanlagen und Garagentore kontinuierlich ausbauen. Auch in diesen Bereichen steht für uns Kundenservice und Qualität, Wertbeständigkeit und Zuverlässigkeit der Produkte im Vordergrund und deshalb arbeiten wir auch hier nur mit namhaften Herstellern zusammen. Aber auch alle andere Bereiche werden permanent optimiert und ausgebaut", so Frank Hüsgen.

Im nächsten Jahr stehen für das Unternehmen gleich zwei besondere Firmenjubiläen ins Haus: zum einen gibt es dann die Firma Herzog seit 125 Jahren, zum anderen wurde vor dann 10 Jahren das Unternehmen am Standort Heumaden in der heutigen Form eröffnet. „Wir wollen für unsere Kunden das sein, was für uns seit Jahren die ENCW im Bereich Strom- und Gasversorgung ist: ein kompetenter und verlässlicher Partner", resümiert Norbert Hüsgen.

HERZOG STAHLHANDEL
GMBH

Breslauer Straße 3
75365 Calw-Heumaden

Telefon: 07051 7906-0
Telefax: 07051 7906-70
E-Mail: info@herzog-stahlhandel.de

Montag – Freitag:
07:30 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr

Samstag:
08:00 – 12:30 Uhr

www.herzog-stahlhandel.de

ZWEI STARKE PARTNER.

DER DRK ORTSVEREIN NEUBULACH E.V. UND DIE ENERGIE CALW GMBH.

DRK Ortsverein Neubulach e.V.
Als 13. Bereitschaft des DRK-Kreisverein Calw e.V., gründete Jörg Pfrommer, damals Bereitschaftsführer in Calw, die Bereitschaft in Neubulach.

Der Beweggrund des Neubulachers war die Präsenz in Neubulach und seinen Stadtteilen, um eine Bereitschaft vor Ort zu gewährleisten.

Schnell beteiligte sich die DRK-Bereitschaft in Neubulach aktiv am gesellschaftlichen Leben der Stadt, sodass bereits ein Jahr später die Seniorengymnastik-Gruppen integriert und kurz darauf die ersten Jugendrotkreuz-Gruppen gegründet wurden. So war es nur noch ein kleiner Schritt, aus der Bereitschaft einen eigenen Ortsverein zu machen.

Als erste Bereitschaft des DRK Kreisverein Calw e.V., gründete sie 1995 den DRK Ortsverein Neubulach e.V. und war damit ein Vorbild für viele weitere Bereitschaften des Kreisvereins, die einige Jahre später nachzogen. Da diese Premiere einige Bedingungen und Grundlagen mit sich brachte, dauerte es noch 6 Jahre, bis der DRK Ortsverein Neubulach e.V. 2001 schließlich als Verein in das Register eingetragen wurde.

Unter der Führung des Vorsitzenden Jörg Pfrommer stellt der Ortsverein nun einen wichtigen Bestandteil des Neubulacher Vereinslebens dar.

Deutsches Rotes Kreuz

„Im Zeichen der Menschlichkeit setzen wir uns für das Leben, die Gesundheit, das Wohlergehen, den Schutz, das friedliche Zusammenleben und die Würde aller Menschen ein. Wir schützen und helfen dort, wo menschliches Leiden zu verhüten und zu lindern ist."